

Presseinformation

05.01.2010

Station Kröpcke bleibt geöffnet:

üstra bietet Obdachlosen Schutz vor Kälte und Schnee

Hannover – Wie jedes Jahr bietet die üstra auch in diesem Winter Obdachlosen bei Temperaturen nahe oder unter dem Gefrierpunkt Schutz in der Station Kröpcke. Bereits seit Oktober wird diese Möglichkeit von Obdachlosen genutzt.

„Derzeit übernachtet rund ein halbes Dutzend Obdachloser im Bereich der Bahnsteige der Linien 4, 5, 6 und 11 in einem geschützten Bereich unter einer Fahrtreppe“, berichtet Steffen Guder, Leiter des Bereichs Security der protec service GmbH, dem Sicherheitsunternehmen der üstra. Die Obdachlosen halten sich dort von ca. 22 Uhr abends bis kurz vor sieben Uhr morgens auf, wenn sie vom Frühdienst der protec geweckt werden.

Die protec fühlt sich dem Schutz der Obdachlosen in Hannover verpflichtet und spricht gezielt Menschen an, die im Umfeld der Stadtbahn-Stationen - beispielsweise am Raschplatz – im Freien übernachten wollen. Sie werden auf die geschützte Übernachtungsmöglichkeit in der Station Kröpcke hingewiesen und bei Bedarf dorthin geführt.

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Udo Iwannek
Telefon: 0511 / 1668 - 2439

**Unseren kompletten Service für Medien finden
Sie unter www.uestra.de im Portal „Medien“.**

üstra
Hannoversche Verkehrsbetriebe
Aktiengesellschaft
Stabsbereich Public Relations
Am Hohen Ufer 6
30159 Hannover
Telefon: 0511 / 1668 - 2439
Telefax: 0511 / 1668 - 2419
presse@uestra.de
www.uestra.de